

# WORKSHOPREIHE

**24.05. | 15-19 Uhr &  
01.06. | 10-17 Uhr\***

EINFÜHRUNG IN DIE MEDIATION

Annika Lüttner

**28.06. | 15-19 Uhr &  
29.06. | 10-17 Uhr\***

GEWALTFREIE KOMMUNIKATION

Anna Schubert

**17.08. | 10-13 Uhr**

RESILIENZ UND SELBSTFÜRSORGE IM EHRENAMT

Brigitte Dippold

**23.08. | 15-18 Uhr**

EINFACHE SPRACHE

Raoudha Dhibi & Karin Gellert

**September  
genauer Termin folgt**

RASSISMUSKRITISCHE HALTUNG

Migra Braunschweig

**Oktober  
genauer Termin folgt**

INTERSEKTIONALITÄT

Vielgestaltig \*2.0 (VNB)

**06.11. | 16-19 Uhr**

TRANSKULTURALITÄT

REFUGIUM e.V.

\*bei Tagesveranstaltungen ist für Verpflegung gesorgt.

**Ort: REFUGIUM / SQUAT  
Auf dem Hinterhof | Steinweg 5  
38100 BS**

**Alle Workshops sind kostenlos.  
Anmeldung: [ehrenamt@refugium-bs.de](mailto:ehrenamt@refugium-bs.de)**

Workshop	Ziel	Aktivitäten
Einführung in die Mediation	Vermittlung grundlegender Kenntnisse und Fähigkeiten in Konfliktlösung und Mediation.	Rollenspiele, praktische Übungen zur Konfliktlösung, Diskussion über Mediationsstrategien.
Gewaltfreie Kommunikation	Methode und Haltung. Vermittlung von Techniken zur gewaltfreien Konfliktlösung und Förderung empathischer Kommunikation.	Einführung in die Grundprinzipien der gewaltfreien Kommunikation, Rollenspiele zur praktischen Anwendung, Gruppendiskussionen.
Transkulturalität	Förderung von transkulturellem Verständnis und Sensibilität für kulturelle Vielfalt.	Diskussion über kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten, kreative Übungen zur Förderung des interkulturellen Austauschs.
Einfache Sprache	Sensibilisierung für die Bedeutung und Anwendung von „Einfacher Sprache“ zur Förderung von Barrierefreiheit und Inklusion.	Erläuterung von Prinzipien und Regeln der Einfachen Sprache, praktische Übungen zur Formulierung.
Resilienz und Selbstfürsorge im Ehrenamt	Stärkung der psychosozialen Ressourcen und Förderung von Selbstfürsorgestrategien für Ehrenamtliche.	Stressmanagement-Techniken, Selbstreflexion, Erfahrungsaustausch über Herausforderungen im Ehrenamt.
Einführung Rassismuskritische Haltung	Förderung einer rassismuskritischen Perspektive zur kritischen Auseinandersetzung mit rassistischen Denkmustern und Strukturen.	Analyse von Fallbeispielen, interaktive Übungen zur Reflexion der eigenen Denkmuster und Handlungsoptionen, Erfahrungsaustausch.
Intersektionalität	Vermittlung des Ansatzes der Intersektionalität zur besseren Verständigung von Lebensrealitäten und zur Anpassung von Angeboten an diverse Bedürfnisse.	Theoretische Einführung in das Konzept der Intersektionalität, Diskussion über die Bedeutung von Mehrfachdiskriminierungen, Analyse von Fallbeispielen zur Anwendung der intersektionalen Perspektive, Entwicklung konkreter Maßnahmen zur Umsetzung von intersektionalen Ansätzen in der Praxis.